

Der Einsatz der Traditionellen Chinesischen Medizin hat sich bei einer Vielzahl von Erkrankungen bewährt und wird von der WHO - Weltgesundheitsorganisation - wie folgt angegeben:

Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates:

- Wirbelsäulenerkrankungen
- Gelenkerkrankungen
- Sehnenerkrankungen (z.B. "Tennisellenbogen")
- Rheumatische Erkrankungen

Neurologische Erkrankungen

- Migräne und Kopfschmerzen
- "Nervenschmerzen"
- Schmerzen nach einer "Herpes Zoster"-Erkrankung (Gürtelrose)
- Multiple Sklerose (MS)

Psychosomatische Störungen

- Erschöpfungszustände, Burn-Out-Syndrom
- Unruhe und Angstzustände
- Stimmungsschwankungen

Hauterkrankungen

- Neurodermitis
- Psoriasis (Schuppenflechte)
- Akne
- Juckreiz
- Chronische Wunden

Lungenerkrankungen

- Asthma bronchiale
- Überreagierendes Bronchialsystem, Allergien
- Chronische Bronchitis

Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes

- Chronischer Durchfall, Verstopfung
- Reizdarmsyndrom
- Chronisch-entzündliche Magen-Darm-Erkrankungen (Colitis ulcerosa, Morbus Crohn)
- Entzündungen der Speiseröhre

Hals-Nasen-Ohren-Erkrankungen

- Chronische Nasennebenhöhlenentzündung
- Störungen von Geruch und Geschmack
- Zungenbrennen
- Tinnitus (Ohrgeräusch)

Gynäkologische Erkrankungen

- Regelbeschwerden
- Geburtsvorbereitung
- Brustschmerz
- Beschwerden während der Wechseljahre

Urologische Erkrankungen

- Bettnässen
- Blasenentzündungen

Augenerkrankungen

- Entzündung der Bindehaut
- Sehschwäche
- Grüner Star
- Altersbedingte Makuladegeneration/Altersblindheit
- Trockene Augen

Allgemeine Beschwerden

- Chronische Müdigkeit
- Leistungsschwäche

Zusätzliche Informationen finden Sie hier: <http://www.agtcm.de/patienten/tcm/krankheit.htm>

**Praxis für Akupunktur & Entfaltung**    **Susanne Erçetin, Heilpraktikerin**    [www.einfach-su.de](http://www.einfach-su.de)